



...
...
...
...

Geschäftsstelle

Mühlenstraße 28
49699 Lindern

Telefon: 0172 7414 583
www.jaegerschaft-cloppenburg.de

Lindern, 02.01.2025

AUFRUF ZUR DEMONSTRATION AM 30. JANUAR 2025 IN HANNOVER

Sehr geehrte Jägerinnen und Jäger der Jägerschaft Cloppenburg,
sehr geehrte Jagdfreunde und Unterstützer der Jagd,

wie Sie bereits teilweise aus sozialen Medien und Nachrichten erfahren haben, plant die
Landesjägerschaft Niedersachsen für den

30. Januar 2025

eine Großdemonstration am Landtag in Hannover.

Hintergrund dieser Demonstration sind die vom grünen Landwirtschaftsministerium geplanten
Veränderungen im Landesjagdgesetz.

**Die grüne Landtagsfraktion und insbesondere das Landwirtschaftsministerium beabsichtigt,
uns die Bejagung von Nutria, die Baujagd am Naturbau, das Töten von wildernden Hunden und
Katzen, den Einsatz von Totschlagfallen und vor allem die Ausbildung unserer Jagdhunde am
lebenden Wild (Schliefenanlage, lebende Ente, Schwarzwildgatter) zu verbieten.**

Schon hieraus wird klar, dass die geplanten Änderungen ganz besonders die Niederwildreviere in
der norddeutschen Tiefebene betreffen. Diesbezüglich haben mehrere Dialogrunden zwischen
der Landesjägerschaft Niedersachsen und dem grün geführten Landwirtschaftsministerium
stattgefunden.

Der Vorstand der Jägerschaft Cloppenburg konnte sich anlässlich einer Podiumsveranstaltung der
grünen Landtagsfraktion ein Bild von den bisherigen Ergebnissen machen. Es bleibt somit
festzuhalten, dass sämtliche Dialogrunden zu keinerlei spürbaren Veränderungen hinsichtlich der
geplanten Verbote geführt haben.





Geschäftsstelle

Mühlenstraße 28
49699 Lindern

Telefon: 0172 7414 583
www.jaegerschaft-cloppenburg.de

Aus diesem Grund ist die geplante Demonstration nunmehr unerlässlich.

Ich darf darauf hinweisen, dass der Erfolg dieser Veranstaltung massiv von der Teilnehmerzahl abhängen wird. Aus diesem Grund darf ich Sie und Euch alle aufrufen, uns bzw. die Landesjägerschaft Niedersachsen bei diesem Vorhaben zu unterstützen und mit uns gemeinsam am 30.01.2025 nach Hannover zu fahren.

Start der Demonstration ist um
10.00 Uhr am Schützenplatz in Hannover.

Im Anschluss wird dann ein Protestmarsch zum Niedersächsischen Landtag stattfinden. Zur Organisation der Veranstaltung darf ich Sie und Euch bitten, Euch an euren örtlichen Hegeringsleiter bzw. an die örtlichen Hegeringe zu wenden. Diese werden Anmelde Listen führen und ggf. Busse anmieten, um einen gemeinsamen Transport nach Hannover zu ermöglichen. Die Kosten für die Busse werden größtenteils von den einzelnen Verbänden bzw. Hegeringen übernommen.

Abschließend darf ich nochmals darum bitten, sich die Zeit zu nehmen und sich an dieser Demonstration zu beteiligen. Nur ein solches geschlossenes Zeichen der Jägerschaft und deren Unterstützer wird die derzeitige Landesregierung hoffentlich noch einmal zum Einlenken bewegen.

Aus diesem Grund möchte ich nochmals betonen, dass nicht nur Jagdscheininhaber an den geplanten Demonstrationen teilnehmen können, sondern auf jeden Fall auch befreundete Landwirte, Jagdgenossen oder andere Unterstützer der Jagd herzlich eingeladen sind, diesem Aufruf zu folgen. Dies gilt insbesondere auch für die gemeinsame Anreise.

In der Hoffnung einer überwältigenden Beteiligung verbleiben wir bis dahin

mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil

Bernd Kurmann

1. Vorsitzender der Jägerschaft
des Landkreises Cloppenburg e.V.

Herbert Pitann

Kreisjägermeister

